

Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **106 (1964)**

Heft 10

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

den z. T. im Haupttext, z. T. in Fußnoten und z. T. bei der Aufstellung von Einzelfällen berücksichtigt. Es sind einige berechnete Verschiebungen von Unterkapiteln vorgenommen worden. So finden wir jetzt die Myelosen vor den Neubildungen und nicht mehr vor den regressiven Prozessen, das sogenannte Schicksal der Wunden wird im Kapitel Regeneration und die Pathologie der Maul- und Klauenseuche bei den Entzündungen und nicht mehr bei Nekrosen behandelt. Neu im Text aufgenommen wurden die moderne Auffassung über den Mechanismus der Totenstarre, die Muskelveränderungen bei Hypo- und Avitaminosen, Schockblutungen bei Schlachttieren, eosinophile Myositis beim Hund, zunehmende Verbreitung der Cysticerkose. Eine differentialdiagnostische Tabelle zu letzterer Erkrankung dürfte besonders für den Fleischhygieniker wertvoll sein. Durch zusätzliche Angaben wurden besonders die Kapitel Zirkulationsstörungen, Blastome, Trichinen, Lageveränderungen der Sehnen, Sehnenrupturen, Gallen, regressive Sehnenveränderungen, Ausgänge der Sehnenscheidenentzündungen, regressive Bänderveränderungen, Bänderrupturen und Onchozerkose des Nackenbandes erweitert. Durch Vermeiden von Wiederholungen, z. B. über weißes Fleisch, über Fohlen- und Rinderstelsfuß, wäre die Darstellung noch etwas straffer geworden und um vollständig zu sein, hätten noch weitere Befunde, z. B. Bang-Ätiologie der Widerristbeule, Myositis eosinophila beim Kaninchen u. a. m. behandelt werden müssen.

Eine knappe, klare Übersicht «Normalanatomische Vorbemerkungen» zu jedem Kapitel stammt von Prof. Dr. H. Sajonski, Berlin. Das ausführliche, moderne Literaturverzeichnis wird dem weiter Interessierten eine willkommene Erleichterung sein.

Lindt, Wien-Bern

VERSCHIEDENES

«Pro Mulet»

Comité en faveur de l'érection d'un monument perpétuant le souvenir du mulet

Vous ne l'ignorez pas, un Comité d'action s'est donné pour tâche d'honorer ce merveilleux serviteur de l'agriculture valaisanne, ce compagnon de toutes les épreuves, de nos montagnards en particulier: le mulet.

C'est au nom de ce comité que nous avons l'honneur de vous écrire.

Le mulet fut vraiment l'une des images les plus fidèles de notre passé difficile. Sobre, résistant, merveilleusement adapté aux conditions de notre topographie, de notre climat, de notre pauvreté, il a rendu à notre pays, de siècle en siècle, des services innombrables autant qu'inestimables.

Hélas! Les conditions de vie ont changé, au cours de ce siècle. Nous ne vous apprenons rien: le mulet ne sera bientôt plus qu'un souvenir.

Puis, le souvenir lui-même s'estompera.

Nous voudrions le fixer dans un monument, ce souvenir. Il nous semble que le Valais se doit reconnaître ainsi les mérites d'un animal qui fut étroitement lié à son histoire quotidienne.

Ce monument, nous le voudrions à Sion, c'est-à-dire, dans le capitale du pays.

Et nous osons vous demander de contribuer à la réussite de notre entreprise.

Bien que l'artiste E.-M. Sandoz renonce à tout honoraire personnel, il nous reste à couvrir les frais de la fonte, des transports, de l'installation, devisés à une cinquantaine de milliers de francs.

Nous partons les mains vides.

L'Etat du Valais nous a promis son appui. Nous nous permettons de solliciter le vôtre.

Aidez-nous! Vous savez bien que notre entreprise est absolument désintéressée. C'est pour cette raison que nous osons compter sur votre aide.

D'avance nous vous en remercions et vous prions d'agréer nos salutations les meilleures

Pour le Comité d'action:

Le secrétaire-caissier

Paul Boss, rue de Platta 26, Sion
Tél. 2 45 19

Le président

René Cappi, rue des Creusets 19, Sion
Tél. 2 13 05 – 2 93 71

Compte de chèques: 19 - 2470, Sion

Herbstversammlung der Tierärztlichen Vereinigung für Fleischhygiene

Die Vereinigung führt am Samstag, den 14. November 1964, in Zürich, eine Vortragstagung über parasitologische Probleme der Fleischhygiene durch:

Programm

11.00–12.00 Uhr: Generalversammlung;

14.00–15.00 Uhr: «Epidemiologie und Prophylaxe von Echinococcose und Cysticerose». Referent: Prof. Dr. J. Boch, Vorsteher des Veterinär-parasitologischen Institutes der Freien Universität Berlin.

15.15–16.00 «Diagnostik, Klinik und Therapie von Echinococcose und Taeniasis». Referent: Dr. med. Th. Wegmann, Chefarzt der Medizinischen Klinik des Kantons-spitals St. Gallen.

16.15–16.30 «La lutte contre la cysticerose bovine est-elle bien comprise?» Referent: Dr. med. vet. P. Desprès, Direktor des Schlachthofes Genf.

16.30–17.00 Wissenschaftlicher Film: «Ameisen im Dienst von Parasiten».

Tagungsort: Großer Hörsaal der Veterinär-medizinischen Fakultät der Universität Zürich, Winterthurerstrasse 260.

Zu dieser Tagung sind auch Nichtmitglieder unserer Vereinigung freundlichst eingeladen und gebeten, sich bis spätestens 7. November 1964 bei Herrn Dr. R. Ernst, Elsässerstrasse 4, 4000 Basel, anzumelden.

Zürich, den 24. September 1964

Der Präsident: *E. Hess*, Zürich

PERSONELLES

Totentafel

Am 24. September 1964 starb Dr. Charles Bornet, Bezirks- und Grenztierarzt, in Le Sentier VD, im Alter von 46 Jahren.